

Versprochen + Gehalten = *ZUSAMMEN* Wachsen

Mit dieser einfachen Formel und natürlich mit Hilfe Ihrer Spenden konnte der Hauptplatz bepflanzt und mit Bänken ausgestattet werden (Näheres im Blattinneren).

Wir bepflanzen den Hauptplatz





Liebe Leserinnen und Leser unserer Nachrichten!

Die letzten 9 Monate waren auch für uns von der Covid-19-Pandemie geprägt. Kurz vor unserem Herzerlball wurde für ganz Österreich der sogenannte Lockdown verkündet und wir mussten schweren Herzens die Veranstaltung absagen. Zu diesem Zeitpunkt konnte niemand ahnen, dass das ganze Jahr 2020, und wahrscheinlich auch das erste Halbjahr 2021, keine Veranstaltungen mehr zulassen wird. Mit 17. November d. J. wurden das Land und seine Menschen in den zweiten Lockdown geschickt, weil die Infektionszahlen unser Gesundheitssystem an den Rand des Zusammenbruchs geführt haben. Die Auswirkungen der mehr als fehlerhaften Politik der Bundesregierung – zu rasche Grenzöffnung im Sommer, verfassungswidrige Gesetze, Schulchaos, unklare Verordnungen, Fehleinkäufe usw. – spüren wir alle und werden noch lange daran kiefeln müssen.

In diesem Zusammenhang offenbart sich die Abhängigkeit von Drittstaaten bei der Versorgung mit Arzneimitteln und anderen medizinischen Produkten als eine der Schwachstellen der Europäischen Union. Lieferengpässe bei lebenswichtigen Arzneien und medizinischen Produkten darf es nicht geben, diese Produkte müssen in der EU erzeugt werden und wir müssen uns darauf verlassen können, rasch, richtig und leistbar medizinisch versorgt zu werden. Einsparungen im Gesundheitsbereich sind sozialpolitisch eindeutig der falsche Weg!

Theresienfeld spart bei der Gesundheit seiner Bewohnerinnen und Bewohner nicht. Mit dem Ankauf der Arztordination wurde ein Wert geschaffen, der mit dem Umbau und der Renovierung noch gesteigert wurde. Dabei ist der gesundheitspolitische Wert einer praktizierenden Gemeindeärztin noch gar nicht berücksichtigt. Wir freuen uns jedenfalls, dass es uns gelungen ist, mit nur einer kurzen Umbauunterbrechung die ärztliche Versorgung in Theresienfeld sicherstellen zu können.

Viel Freude haben uns die Theresienfelderinnen und Theresienfelder gemacht, die so zahlreich bei unserer Aktion „Wir bepflanzten den Hauptplatz“ gespendet haben. An dieser Stelle auch mein persönlicher Dank für die Beteiligung so vieler Bewohner*innen unserer schönen Ortschaft. Die Arbeiten der Firma Koch sind mittlerweile abgeschlossen und wir warten gespannt auf das Frühjahr und den Sommer 2021. Einer guten Tasse Kaffee, im Schatten der Platane genossen, sollte dann, zumal ja die Bäckerei Köck schon ihre Geschäftsräumlichkeiten bezogen hat, nichts mehr im Wege stehen.

Wenngleich viele Veranstaltungen nicht stattfinden können und soziale Kontakte minimiert werden müssen, so wurden doch viele, vielleicht weniger bekannte Aufgaben von unseren Mandatar*innen wahrgenommen: Viele Ausbildungen und sogenannte Webinare (z. B. zum neuen Gemeindefinanzwesen), wöchentliche Besucherstunde des Betreuten Wohnens am Hauptplatz, die Schulwegsicherung durch Schulwegpolizist*innen seit September d. J. und rund 150 Einkaufsfahrten während des Lockdowns im Frühjahr durch meine Wenigkeit. Damit, und mit anderen Beiträgen, wird auch das Gemeindefinanzwesen positiv beeinflusst. Was damit gemeint ist, lesen Sie bitte gerne auf den folgenden Seiten.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen schöne Weihnachtsfeiertage und viel Licht für das Jahr 2021 wünschen. Wir haben wohl ein schwieriges Jahr 2020 (fast) hinter uns, ich wage aber zu behaupten: Es war ein erfolgreiches Jahr für alle Theresienfelderinnen und Theresienfelder. Viele Projekte – u.a. der Kindergarten, der Hauptplatz, Wohnbauten, Straßensanierungen, verkehrsberuhigende Maßnahmen etc. – wurden trotz Corona erfolgreich abgeschlossen oder sind beschlossen auf dem Weg dorthin. Uns wichtig ist und war aber zu allen Zeiten der **ZUSAMMENHALT**, wenn es um Theresienfeld und dessen Bewohner*innen geht. Wir sind mit dem Begriff „**ZUSAMMENWACHSEN**“ Anfang 2020 bei der Gemeinderatswahl angetreten und wir werden den Sinn hinter diesem Wortspiel konsequent fortsetzen. Nehmen Sie mich und mein Team beim Wort!

Ihr

Robert Kocmich

ZUSAMMEN Betriebsbesuche machen

Theresienfelder Betriebe liegen uns besonders am Herzen. Die örtliche Firmenstruktur ist vielfältig, Großbetriebe in der Minderheit. Viele Ein-Personen-Unternehmen und Kleinbetriebe sind teilweise seit Jahren in Theresienfeld angesiedelt, andere haben sogar im schwierigen Jahr 2020 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen. Wir haben einige Unternehmerinnen und Unternehmer besucht und interessante Gespräche führen können:

z.B. in der **Red Zac Filiale** („Red Zac Pauli“) in der Flugfeldstraße anlässlich der Geschäftseröffnung.

Paul Duhanaj hat unternehmerischen Mut bewiesen und ist mit Red Zac als Partnerunternehmer mitten in der Pandemie in den heiß umkämpften Markt der Elektrofachhändler eingestiegen.

Foto: Robert Kocmich (li: Paul Duhanaj, re: Red Zac Gebietsleiter Martin Leisser)



Die Firma Yasar Tekin ist mit der Fa. „**Der Eismacher**“ aus Lockenhaus, Bgld eine Kooperation eingegangen und bot beste Eisqualität in seinem Lokal am Hauptplatz. Bei der „Einweihungsparty“ konnten sich die Bürgermeisterin und der SP-Vorsitzende davon überzeugen.

Foto: zur Verfügung gestellt (das Eismacher-Team mit Bgm. Ingrid Klauninger und GGR Robert Kocmich)



Das **Unikat'I** in der Mozartgasse 3 wurde zum Start des heurigen Weihnachtsgeschäftes Mitte November besucht. Die Atelierchefin, Manuela Glatter, steht nicht nur für wunderschöne Keramiken, sondern hat neben einer großzügigen Spende für die Hauptplatzgestaltung auch unseren Christbaum aufgeputzt.

Foto: Sabine Kocmich (v. li. nach re.: Bgm. Klauninger, MSc, gf. Vorsitzender Kocmich, Vbgm. Reinharter, Manuela Glatter)



Die Eröffnung der **Bäckerei Köck** in den Arkaden am Hauptplatz erfüllt viele Theresienfeld*innen mit Freude. Wir haben auch dieses Geschäft noch am Eröffnungstag besucht und uns von der Vielfalt und Qualität des Angebots sowie vom sehr gelungenen Ambiente der Räumlichkeiten überzeugen können. Herzlichen Glückwunsch!

Foto: Bernhard Petri (v.li.n.re.: 3 Damen von Köck, GGR Petri, Bgm. Klauninger, Vbgm. Reinharter, GGR Kocmich)



ZUSAMMEN den Hauptplatz gestalten

Pandemiebedingt zeichnete sich schon nach dem ersten Lockdown im März/April d. J. ab, dass die Marktgemeinde Theresienfeld, wie alle Gemeinden in Österreich, mit Mindereinnahmen für das Gemeindebudget zu rechnen haben wird. Als sich im Mai/Juni das Ausmaß einigermaßen abschätzen ließ und das Land NÖ den Gemeinden vorgab, nur mehr infrastrukturell nötige Maßnahmen umzusetzen, wurde klar, dass der Hauptplatz in dem schon vorgesehenen finanziellen Rahmen nicht gestaltet werden kann. Die SPÖ-Fraktion beschloss spontan, der Marktgemeinde zu helfen, und spendete sowohl als Fraktion als auch mit namhaften Beiträgen der SP-Gemeinderäte und ihrer Ausschussmitglieder in einem ersten Schritt € 10.000,- zur Bepflanzung des Hauptplatzes.

In einem weiteren Schritt haben wir auch die Bevölkerung Theresienfelds eingeladen, für die Verschönerung des Hauptplatzes zu spenden. Den ganzen Sommer über haben unsere Funktionäre finanzielle Gaben der Theresienfelderinnen und Theresienfelder gesammelt. Als kleines Dankeschön hat sich die Chefin des Keramikateliers Unikat'l, Manuela Glatter, bereit erklärt, einen Baum zu gestalten, auf dem nach Wunsch die Spendernamen ersichtlich sein würden. So konnten am 1. Oktober d. J. weitere 10.668,- Euro an Bgm. Klauninger übergeben werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals herzlichst für die Hilfe aller Unterstützerinnen und Unterstützer, ohne die das Projekt in dieser Form nicht durchgeführt hätte werden können. Selbstverständlich sind Spenden weiterhin möglich – die Pflege der Pflanzen und Bäume oder auch andere Verschönerungsmaßnahmen könnten damit finanziert werden. Ein Anruf bei Robert Kocmich (Tel.: 0676/4410080) genügt.



Bild z.V.g.: Spendenübergabe am 3.6.2020
Gf. Vorsitzender Robert Kocmich und Bgm. Ingrid Klauninger)



Bild z.V.g.: Spendenübergabe am 1.10.2020
Gf. Vorsitzender Robert Kocmich und Bgm. Ingrid Klauninger)

Manuela Glatter hat ihr Wort gehalten: Neben den für sie wirtschaftlich bedeutenden Arbeiten zur Herstellung der Weihnachtsware hat sie alle Spenderinnen und Spender, die das wollten, in den Blättern eines Keramikbaumes verewigt. Der Baum konnte noch vor der tatsächlichen Bepflanzung des Hauptplatzes an der ursprünglich kahlen Mauer der Arkaden des Betreuten Wohnens zwischen der Trafik und der Bushaltestelle montiert werden und ist seither ein wunderschönes Zeugnis des Zusammenhalts in Theresienfeld.



Foto: Wolfgang Blauensteiner

Am Nationalfeiertag 2020 wurde mit der ortsansässigen Firma Gartengestaltung Ing. Koch die symbolische Baumpflanzung vorgenommen. Letztlich haben die Arbeiten der tatsächlichen Bepflanzung am 2. November begonnen und sind am 13.11. abgeschlossen worden.



Bild von Wolfgang Blauensteiner (von li. nach re.: SP-Vorsitzender Robert Kocmich, GR Martin Stavik-Breier, VbGm. Wolfgang Reinharter, Bgm. Ingrid Klauninger, GGR Vera Petri, GR Ferdinand Hofer, GR Anita Vorderwinkler-Hartl)

Unmittelbar nach Ende der Arbeiten haben wir einige schöne Fotos gemacht, die wir Ihnen nicht vorenthalten wollen (Foto 1 und 2 Wolfgang Blauensteiner, Foto 3 Sabine Kocmich):



ZUSAMMEN Tiere schützen

In Theresienfeld wurden heuer wirkungsvolle und nötige Maßnahmen für zwei Populationen von Streuner-
katzen gesetzt. Durch die Zusammenarbeit von Privatpersonen, Tierschutzorganisationen und Tierärzten
gelingt es, dem Leid der Streunerkatzen ein Ende zu setzen und nötige Kastrationen durchzuführen.
Unser Vorsitzender, GGR Robert Kocmich, hat auch eine Spendenaktion für die Tierschutzorganisationen
initiiert, die federführend mitgeholfen haben.

Hier nochmals die Daten, verbunden mit der Bitte:
Spenden auch Sie den einen oder anderen Euro –
ZUSAMMEN Gutes tun!

„Die Pfotenretter“, 1210 Wien, IBAN: AT34 1420 0200 1095 4798
„Streunertatzen“, 2544 Leobersdorf, IBAN: AT91 3204 5000 0199 6420
„Angel for Animals“, 2603 Felixdorf, IBAN: AT73 4300 0251 3638 0500



ZUSAMMEN Feiern

Bekanntermaßen mussten praktisch alle Feste, Zusammenkünfte und Feierlichkeiten seit Mitte März ab-
gesagt werden. Einige Aktionen konnten dennoch durchgeführt werden – so z.B. haben wir zum Vatertag
eine kleine Süßigkeit an die Väter vor den Kindergärten und der Volksschule verteilen können. Viele Väter
und einige Opas waren erstaunt, aber auch hoch erfreut, anlässlich ihres Ehrentages von uns beschenkt
zu werden.



Fotos zur Verfügung gestellt: Ricki Stavik-Breier, Robert Kocmich, Anita Vorderwinkler-Hartl / Christine Schlögl / Angelika Tagwerker

ZUSAMMEN spenden

Die Pandemie zwang und zwingt auch unsere Pensionisten im Betreuten Wohnen am Pfarrwiesenweg
und am Hauptplatz zu hoher Disziplin und zur Vermeidung allzu vieler Sozialkontakte. Die SPÖ There-
sienfeld hat es sich nicht nehmen lassen, zumindest während der Lockdowns für etwas Abwechslung
zu sorgen, und hat den Bewohner*innen am Pfarrwiesenweg die Spieleausstattung ergänzt und er-
weitert, den Bewohner*innen am Hauptplatz hingegen gleich die ganze Erstausrüstung an Spielen
gespendet. Die Pensionist*innen waren sehr angetan und sind erfreut, ein wenig Abwechslung in den
manchmal doch eintönigen Tagesablauf während der Pandemie zu bekommen.



Foto: Sabine Kocmich: Ricki Stavik-Breier, Robert Kocmich



Foto z.V.g. von Otilie Steineck

ZUSAMMEN sportlich sein

Gf. Vorsitzender Robert Kocmich wurde im Som-
mer mehrmals vom UTC TH Theresienfeld einge-
laden, um das Vereinsgeschehen ein wenig mit-
verfolgen zu können. Wenngleich es auch hierbei
viele Einschränkungen durch die Corona-Krise
gab, so war der Tennissport etwas weniger ge-
troffen als so manch andere Freizeitaktivität. An-
lässlich eines Turniers am 22.8.2020 – natürlich
unter Covid-19-Regeln abgehalten – konnte GGR
Kocmich einen Geschenkkorb als Spende für die
Siegerehrung übergeben.



Bild z.V.g. von Thomas Ketzler

ZUSAMMEN aktiv sein

Die Ferienaktion der Marktgemeinde Theresienfeld konnte aufgrund der Pandemie nur sehr eingeschränkt stattfinden. So musste z.B. das Angebot auf jene Kinder beschränkt werden, die jeweils gerade auf die Betreuung in der Schule angewiesen waren, und nur einige wenige Aktivitäten konnten zeitgerecht geplant und durchgeführt werden.

Höhepunkt der Ferienwoche war sicherlich für viele der Bau eines Insektenhotels in der letzten Ferienwoche. Vbgm. Reinharter und GR Martin Stavik-Breier haben den Workshop professionell vorbereitet und geleitet, zu Mittag wurde vom Vizebürgermeister selbstgemachte Pizza serviert. Das Material zum Bau des Insektenhotels wurde von Robert Waldherr (Fa. RW Serviceteam GmbH) gespendet. Schlusspunkt der Aktion war die Aufstellung der „5-Sterne-Insektenunterkunft“ am Hauptplatz Anfang November 2020.



(Foto vom Sporttag am 21.7.2020 z.V.g.: v.li. GR Anita Vorderwinkler-Hartl, GR Andrea Tagwerker, GGR Vera Petri und die teilnehmenden Kinder)



Foto: GGR Robert Kocmich
Vbgm. Wolfgang Reinharter und
GR Martin Stavik-Breier



Foto z.V.g. von Sabine Kocmich (v. li. nach re.: GGR Robert Kocmich, GGR Vera Petri, GR Martin Stavik-Breier, Bgm. Ingrid Klauninger, Robert Waldherr, Vbgm. Wolfgang Reinharter)

ZUSAMMEN für unsere Kinder

Ende Mai konnte sich Bürgermeisterin Klauninger gemeinsam mit unseren Mitgliedern des Gemeinderatsausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport vom kindgerechten, zweckmäßigen und durchwegs gelungenen Bau des neuen Kindergartens „Kunterbunt“ in der Eggendorferstraße überzeugen. Für acht Gruppen ausgelegt (exklusive zweier Gruppen für Kleinkinderbetreuung) bietet der Kindergarten – gemeinsam mit den 4 Gruppen in der Roseggerstraße – ausreichend Platz für alle Theresienfelder Kinder.



Fotos: Wolfgang Blauensteiner (im Bild Bgm. Klauninger, GGR Petri, GR Mischitz-Schilcher und GR Prikryl)

ZUSAMMEN informiert sein

Kurz nach Fertigstellung des Betreuten Wohnens am Hauptplatz besuchten wir die teilweise aus anderen Orten zugezogenen Bewohnerinnen und Bewohner, um ihnen wichtige Informationen über befreundete Vereine, soziale Belange und natürlich über Theresienfeld selbst zu geben. Insbesondere die Aktivitäten des Pensionistenclubs Theresienfeld unter Obfrau Friederike Stavik-Breier – ein Zweigverein des Pensionistenverbandes Österreich – fanden naturgemäß großes Interesse bei den Seniorinnen und Senioren.



Foto: zur Verfügung gestellt

ZUSAMMEN Versorgung sicherstellen

Allen Irrtümern der Opposition zum Trotz – bis heute scheint es noch immer so zu sein, dass manche ÖVP- und NeT-Mandatare die Zusammenhänge nicht erkennen oder begreifen – konnte nach der Pensionierung der langjährigen Gemeindeärztin, Fr. Dr. Rumpler, rasch Ersatz gefunden werden. Unmittelbar nach Freiwerden der Ordinationsräumlichkeiten konnte mit der Sanierung der 40 Jahre alten Ordinationsräumlichkeiten bzw. dem barrierefreien Umbau begonnen werden. Frau Dr. Ileana Dudas-Mecles brachte schon während der Umgestaltung Ihre Vorstellungen ein und traf ihrerseits alle Vorbereitungen für einen gelungenen Start am 1. Oktober 2020. Viele Dinge – nicht nur das Ausmalen der Räume an ein, zwei Vormittagen – konnten in Eigenregie und somit kostengünstig gemacht werden. Wir haben Fr. Dr. Dudas-Mecles mehrere Besuche abgestattet – so auch während der Umbauarbeiten am 14. September 2020, siehe Foto – und uns immer wieder überzeugt, dass im Sinne der zukünftigen Patientinnen und Patienten gearbeitet wird.



Foto: Robert Kocmich (v.li. GGR Vera Petri, Dr. Ileana Dudas-Mecles, Bgm. Ingrid Klauningner)

ZUSAMMEN Vorfreude genießen

Trotz des zweiten Lockdowns und der eingeschränkten Schulbesuche der Volksschulkids sowie der Kindergartenkinder hat es sich die Bürgermeisterin nicht nehmen lassen, ihnen Adventkalender zu schenken. Bekanntlich ist die schönste Freude die Vorfreude – und diese ist bekanntlich gerade für das Weihnachtsfest besonders groß. Die Volksschüler bekamen zusätzlich eine Mund-Nasenschutzmaske mit einem Weihnachtsmotiv wie abgebildet.



ZUSAMMEN Advent gestalten

Um den Einschränkungen bei Veranstaltungen etwas entgegenzusetzen, haben wir dazu aufgerufen, ein Adventfenster im Haus oder in der Wohnung zu gestalten und ab dem zugeteilten Tag auszuleuchten. Damit sollten „Orts-Adventkalender“ entstehen, die von den Bewohner*innen neben der oft üppigen weihnachtlichen Gartengestaltung einiger Theresienfelder Häuser beim Abendspaziergang bestaunt werden können. Theresienfeld verbindet - Theresienfeld hält zusammen!



ZUSAMMEN staunen

Kurz vor Redaktionsschluss, unmittelbar nach der Besprechung zur Beleuchtung des Hauptplatzes war plötzlich ein Rauschen in der Luft spürbar. Bürgermeisterin Klauningner und Fraktionsvorsitzender Kocmich konnten zuerst gar nicht glauben, was sie sahen: Der Nikolo parkte seinen Schlitten am Straßenrand, inspizierte seelenruhig den von Manuela Glatter geschmückten Christbaum und begrüßte uns ganz herzlich. Die Bürgermeisterin durfte sogar einen Blick in den prall gefüllten Sack werfen, wo schon einige Überraschungen für brave Kinder verstaut waren. Nach einem kurzen Fachgespräch versprach der Nikolo, unseren Dank den Kinderfreunden Theresienfeld und dem Verein für Theresienfeld weiterzuleiten, und verabschiedete sich mit dem Versprechen, pünktlich am 6. Dezember wieder nach Theresienfeld zu kommen.



Foto: Sabine Kocmich



Das Team um Bürgermeisterin Ingrid Klauninger wünscht Ihnen & Ihren Liebsten
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Impressum:

F.d.I.v. SPÖ-Ortsgruppe Theresienfeld
2604 Theresienfeld, Wienerstraße 72/2
0676 / 44 100 80
info@zusammenwachsen.co.at
<https://zusammenwachsen.co.at>

Foto- und Medienrechte: SPÖ Theresienfeld
Grafik: Andrea Schantl-Weiß, MA
Druck: druck.at, Leobersdorf